



ArcelorMittal

Pressemitteilung

ArcelorMittal startet XCarb™ und signalisiert Bereitschaft zur Produktion von klimaneutralem Stahl

- **Bahnbrechende „XCarb™ green steel“-Zertifikate bieten Kunden die Verringerung ihrer Scope-3-Emissionen**
- **Wegweisendes „XCarb™ recycled and renewably produced“-Produkt mit niedrigem CO₂-Anteil von 300 kg/Tonne**
- **„XCarb™ innovation fund“ für bahnbrechende Technologien zur Netto-Null-Stahlherstellung**

17. März 2021 - 11:30 Uhr MEZ

ArcelorMittal hat heute den Start seiner drei ersten XCarb™-Initiativen angekündigt. Dies ist Teil der Verpflichtung des Unternehmens, bis 2050 das Netto-Null-Ziel zu erreichen.

XCarb™ wird alle Produkte und Stahlherstellungsaktivitäten von ArcelorMittal für reduzierte, niedrige oder Null-Kohlenstoff-Emissionen sowie umfassendere Initiativen und grüne Innovationsprojekte in einem einzigen Projekt zusammenbringen, das sich auf die Erreichung nachweisbarer Fortschritte für klimaneutralen Stahl konzentriert.

Um dies zu unterstützen, gab ArcelorMittal heute drei Initiativen unter der Marke XCarb™ bekannt:

- Unsere „XCarb™ green steel“-Zertifikate werden es uns ermöglichen, unsere Kunden bei der Verringerung ihrer Scope-3-Emissionen zu unterstützen.
- Wegweisende „XCarb™ recycled and renewably produced“-Produkte für Kunden.
- Unser „XCarb™ Innovation Fund“.

Aditya Mittal, CEO von ArcelorMittal, kommentiert:

„Der Klimawandel ist eine überragende gesellschaftliche Priorität. Wir bei ArcelorMittal spielen eine wichtige Rolle dabei, der Gesellschaft bei der Erfüllung der Ziele des Pariser Abkommens zu helfen, und wir sind entschlossen, den Übergang unserer Branche zu klimaneutralem Stahl anzuführen.“

„Auch wenn dies eine große Herausforderung darstellt, ist es auch eine Gelegenheit. Wir haben die Größe, die Ressourcen und die technische Kompetenz, erheblichen Einfluss auszuüben, und wir haben über unseren Smart-Carbon-Ansatz und innovative DRI-Technologien bereits Wege zur klimaneutralen Stahlherstellung identifiziert.“

„Unser Start von XCarb™ heute bringt alle unsere Dekarbonisierungsaktivitäten unter einer einzigen Dachmarke zusammen. Dies soll allen Beteiligten die Vielfalt der Initiativen zeigen, die wir bei der

Verfolgung unseres Netto-Null-Ziels 2050 unternehmen, während wir unseren Kunden gleichzeitig Lösungen bieten, die ihnen bei der Erreichung ihrer eigenen Ziele zur Verringerung der CO₂-Emissionen helfen. Das zeigt, welche wichtige Rolle Stahl in einer Zukunft der Kreislaufwirtschaft spielen wird.“

Die ersten XCarb™-Initiativen, die gestartet werden sollen, sind:

„XCarb™ green steel“-Zertifikate

In allen unseren ArcelorMittal Europe – Flat Products-Werken investieren wir in eine Vielzahl von Initiativen zur Reduzierung der CO₂-Emissionen aus dem Hochofen. Diese Initiativen reichen von unseren Smart-Carbon-Vorzeigeprojekten wie Torero (Umwandlung von Biomasse in Biokohle als Ersatz für die Verwendung von Kohle im Hochofen) und Carbalyst (Aufnahme kohlenstoffreicher Hochofenabgase und deren Umwandlung in Bioethanol, das dann zur Herstellung kohlenstoffarmer chemischer Produkte verwendet werden kann) bis zur Aufnahme wasserstoffreicher Abgase aus dem Stahlherstellungsprozess und deren Eindüsung in den Hochofen, um den Kohleverbrauch zu verringern.

Diese umfassenden Investitionen führen zu erheblichen CO₂-Einsparungen, die in Form des allerersten Zertifizierungsprogramms der Branche an Kunden weitergegeben werden kann. CO₂-Einsparungen werden zusammengefasst, unabhängig verifiziert und dann mit einem Umwandlungsfaktor, der die durchschnittliche CO₂-Intensität der integrierten Stahlherstellung in Europa darstellt, in XCarb™ Green Steel-Zertifikate umgewandelt. Das Programm bietet Kunden daher die Möglichkeit, neben ihren physischen Stahlbestellungen Zertifikate zu kaufen, die es ihnen ermöglichen, eine Verringerung bei ihren Scope-3-CO₂-Emissionen gemäß des “GHG Protocol Corporate Accounting and Reporting“-Standards zu berichten. Das Unternehmen rechnet mit 600.000 äquivalenten Green Steel-Tonnen bis Ende 2022.

„XCarb™ recycled and renewably produced“

„XCarb™ recycled and renewably produced“ wurde für Produkte konzipiert, die über den Elektrolichtbogenofen („EAF“) unter Verwendung von Stahlschrott hergestellt werden. Recycelt und erneuerbar produziert bedeutet, dass der physische Stahl mit 100 % recyceltem Material (Schrott) unter Verwendung von erneuerbarer Elektrizität hergestellt wurde, was einen extrem niedrigen CO₂-Fußabdruck von rund 300 kg CO₂ pro Tonne Stahl ergibt. Dieses Kundenangebot gilt für Flach- und Langstahlprodukte. Die im Stahlherstellungsprozess verwendete Elektrizität wird mit einer „Herkunftsgarantie“ aus erneuerbaren Quellen unabhängig verifiziert.

„XCarb™ Innovation Fund“

ArcelorMittal hat einen Innovationsfonds gegründet, der jährlich bis zu 100 Millionen US-Dollar in innovative Unternehmen investiert, die wegweisende oder bahnbrechende Technologien entwickeln, die den Übergang der Stahlindustrie zu klimaneutraler Stahlherstellung beschleunigen. Um Anspruch auf Geldmittel zu haben, müssen Unternehmen Technologien entwickeln, die ArcelorMittal auf seinem Weg zur Dekarbonisierung unterstützen. Die Technologie muss außerdem kommerziell skalierbar sein. (Details dazu in der weiteren Pressemitteilung, die der Konzern heute veröffentlicht hat).

Ende

Pressekontakt:

Paul Weigh, Corporate Communications, press@arcelormittal.com +44 20 3214 2419

Arne Langner, Germany Communications, arne.langner@arcelormittal.com +49 3075445-556

Über ArcelorMittal

Deutschland

Mit einem Produktionsvolumen von mehr als 8 Millionen Tonnen Rohstahl ist ArcelorMittal einer der größten Stahlhersteller Deutschlands. Auto-, Bau- und Verpackungsindustrie gehören ebenso zum Kundenkreis wie der Bereich Haushaltswaren. Das Unternehmen betreibt vier große Produktionsstandorte in Deutschland. Dazu gehören zwei integrierte Flachstahlwerke in Bremen und Eisenhüttenstadt sowie zwei Langstahlwerke in Hamburg und Duisburg. Außerdem unterhält der Konzern mit ArcelorMittal Construction in Sandersdorf/Brehna einen Produktionsstandort mit Vertrieb für Sandwichpaneele sowie Profillier-Anlagen für Kassetten-, Trapez-, Trag-, Design- und Wellprofile. Darüber hinaus verfügt die Gruppe über ein stark ausgeprägtes Vertriebsnetz in Deutschland mit vier Stahl-Servicezentren sowie zehn Stahlhandelsstandorten. ArcelorMittal beschäftigt in Deutschland rund 9.000 Angestellte.

Weitere Informationen gibt es unter <https://germany.arcelormittal.com>

Weltweit

ArcelorMittal ist das weltweit führende Stahl- und Bergbauunternehmen mit einer Präsenz in 60 Ländern und Produktionsstandorten zur Stahlerzeugung in 17 Ländern. Im Jahr 2020 hatte ArcelorMittal einen Umsatz von 53,3 Milliarden US-Dollar und eine Rohstahlproduktion von 71,5 Millionen Tonnen, während die Eisenerzproduktion 58,0 Millionen Tonnen erreichte. Unser Ziel ist es, mit intelligenteren Stählen zum Aufbau einer besseren Welt beizutragen. Stähle, die mit innovativen Verfahren hergestellt werden, die weniger Energie verbrauchen, deutlich weniger Kohlenstoff ausstoßen und die Kosten senken. Stähle, die sauberer, stärker und wiederverwendbar sind. Stähle für Elektrofahrzeuge und die Infrastruktur für erneuerbare Energien, die die Gesellschaft bei ihrer Transformation durch dieses Jahrhundert unterstützen werden. Mit Stahl als unserem Kern, unseren kreativen Mitarbeitenden und einer unternehmerisch geprägten Firmenkultur im Herzen werden wir die Welt bei diesem Wandel unterstützen. Das ist es, was unserer Meinung nach nötig ist, um das Stahlunternehmen der Zukunft zu sein.

ArcelorMittal ist an den Börsen von New York (MT), Amsterdam (MT), Paris (MT), Luxemburg (MT) und an den spanischen Börsen in Barcelona, Bilbao, Madrid und Valencia (MTS) gelistet.

Weitere Informationen über ArcelorMittal hier: <https://corporate.arcelormittal.com/>

Kontaktinformationen ArcelorMittal Investor Relations

Allgemein	+44 20 7543 1128
Retail	+44 20 3214 2893
SRI	+44 20 3214 2801
Anleihen/Kredite	+33 171 921 026
E-Mail	investor.relations@arcelormittal.com

Kontaktinformationen ArcelorMittal Corporate Communications

Paul Weigh	
Tel.:	+44 20 3214 2419
E-Mail:	press@arcelormittal.com